

Shiitake ist ein reiner und hochkonzentrierter Extrakt (8:1) des Medicinalpilzes Shiitake (*Lentinula edodes*), der aufgrund seiner **stärkenden Wirkung auf das Immunsystem**, seiner **antibiotischen und antiviralen Eigenschaften** und seinem positiven Einfluss auf die **Herz-Kreislaufgesundheit** sehr geschätzt wird. Unter seinen bioaktiven Wirkstoffen kommt als wichtigstes Polysaccharid besonders dem Lentinan eine große Bedeutung zu. Zusätzlich ist dieser Extrakt auch eine hervorragende Quelle von Vitaminen der B-Gruppe, Vitamin D sowie von Mineralstoffen wie Kalium, Eisen oder Phosphor. Er liefert alle essentiellen Aminosäuren sowie Eritadenin, einem Nukleosid, das für die schützenden Wirkungen auf die Herz-Kreislaufgesundheit verantwortlich ist.

Das Extraktionsverfahren für die Polysaccharide ist für die Konzentration und Wirksamkeit des Produkts von entscheidender Bedeutung. Unser Extrakt wird nach einem validierten **Heißwasser-Auszugsverfahren** gewonnen, durch welches die Konzentration und Wirksamkeit der Inhaltsstoffe sichergestellt wird, um am Ende einen hochkonzentrierten Extrakt aus **Polysacchariden (40 %), davon 25 % Beta-Glucane**, zu erhalten. Die in unserem Produkt enthaltenen Pilze werden in klimatisierten Treibhäusern ohne Belastung von Schwermetallen, Herbiziden oder Pestiziden angebaut, um ihre Reinheit und die Stärke der Extrakte zu garantieren.

ZUTATEN:

Shiitake Extrakt (*Lentinula edodes*)¹, Trennmittel (Magnesiumsalze von pflanzlichen Speisefettsäuren), pflanzliche Kapsel (Überzugsmittel: Hydroxypropylmethylcellulose; reines Wasser)

NÄHRWERTE:

3 Kapseln (1.263 mg)

Shiitake Extrakt (8:1)
(40 % Polysaccharide = 360 mg,
davon 25 % Beta-Glucane = 90 mg)..... 900 mg

¹Aus kontrolliertem Anbau

Extraktion mittels heißen Wassers

Immunstärkung

Virus- und Bakterieninfektionen

Antitumorale Wirkung

Lebensenergie - "qi"

8:1 Extrakt

40 % Polysaccharide

davon 25 % Beta-Glucane

WIRKSAME INHALTSSTOFFE:

Polysaccharide (Beta-Glucane), Lentinan (Beta-Glucan), Eritadenin, Vitaminen der B-Gruppe, Vitamin D, Kalium, Eisen, Phosphor, sowie alle essentiellen Aminosäuren (Isoleucin, Leucin, Lysin, Methionin, Phenylalanin, Threonin, Tryptophan und Valin)

IST ERHÄLTlich ZU:

60 pflanzlichen Kapseln

HINWEIS:

Während der Schwangerschaft und Stillzeit, falls Sie Medikamente, insbesondere Antikoagulanzen einnehmen oder in besonderen medizinischen Situationen sollten Sie vor der Einnahme Ihren Therapeuten fragen. Bei Patienten, die mit Immunsuppressiva oder Antikoagulanzen behandelt werden, wird eine regelmäßige Kontrolle empfohlen, da hier eventuell die Dosis angepasst werden muss. Vor chirurgischen Eingriffen oder einer Zahnextraktion könnte es angebracht sein, die Behandlung mit Shiitake einige Tage vorher zu unterbrechen

VERZEHREMPFEHLUNG:

3 x täglich 1 Kapsel

PFLANZLICHE KAPSEL:

Überzugsmittel: Hydroxypropylmethylcellulose; reines Wasser

Der Pilz Shiitake (*Lentinula edodes*) mit japanischem Namen (Shii = kastanienbraun; Take = Pilz) wird bereits seit urdenklichen Zeiten sowohl in China als auch in Japan verwendet. Schon in der Ming-Dynastie wurde der Shiitake-Pilz von einem berühmten Arzt als hervorragendes Mittel bei Leberbeschwerden, Erkrankungen der oberen Atemwege, Veneninsuffizienz, Schwäche, zur Vorbeugung gegen vorzeitige Alterserscheinungen sowie als vitalisierend für die Lebensenergie - "qi" sehr positiv beschrieben. Heute sind diese positiven Wirkungen in der modernen Medizin anerkannt und bestätigt.

Shiitake enthält einen großen Anteil an **Lentinan**, einem Beta-Glucan, welches für seine **antitumorale Wirkung** verantwortlich ist, da es das Tumorwachstum hemmt, was nach experimentellen Studien auf die Induzierung der von den T-Zellen und Makrophagen abhängigen Immunantwort zurückzuführen ist. Die Studienergebnisse belegen, dass die Einnahme von Shiitake die Immunfunktion, die Lebensqualität und die Überlebenschance bei Chemotherapie-Patienten verbessert.

Konkret stellte sich bei Patienten mit fortgeschrittenem Magen-Darm-Krebs heraus, dass die Einnahme von Shiitake während einer Chemotherapie zu einer Reduzierung der durch die antineoplastischen Arzneimittel (Krebsmedikamente) verursachten Nebenwirkungen führte. Und eine weitere Studie ergab, dass Shiitake und monoklonale Antikörper synergetisch zusammenwirken können, indem sie das Komplementsystem aktivieren und in dieser Kombination die Effizienz der Therapie von Magenkrebs steigern.

Shiitake wurde ausführlich im Zusammenhang mit **Viruserkrankungen** untersucht, wie z. B. Hepatitis B, HIV, Herpes simplex vom Typ I und II, Poliomyelitis, Masern und Mumps, und zeigte gute Ergebnisse durch seine Aktivierung der T-Zellen und Makrophagen sowie die Stimulierung von Interleukin-1. Für die antivirale Wirkung sind teilweise die in diesem Pilz enthaltenen Derivate des Lignins verantwortlich. Bestimmte aus dem Shiitake-Pilzes isolierte Polysaccharide zeigten eine **antibakterielle Wirkung**, da sie die durch die T-Helferzellen (Th-Zellen) vermittelte Immunfunktionen durch die Aktivierung von Makrophagen anregen, welche die Bekämpfung von bakteriellen Infektionen unterstützen. Insbesondere wurde auch eine Wirkung auf die Bakterien in der Mundhöhle beobachtet, die Verursacher von Karies und Zahnfleischentzündungen (Gingivitis) sind.

Auf das Alkaloid **Eritadenin**, einem wirksamen Bestandteil dieses Pilzes, ist seine Fähigkeit zurückzuführen, die Cholesterin- und Lipidkonzentrationen im Blut zu senken. Es besitzt sehr positive Wirkungen bei Patienten, die an einer Hyperhomocysteinämie leiden, einem Krankheitsbild, das mit kardiovaskulären und neurodegenerativen Beeinträchtigungen einhergeht, und es wirkt ausgesprochen effektiv gegen Atherosklerose. Seine **cholesterinsenkende Wirkung** führt man auf seine mögliche Rolle im Lipidstoffwechsel zurück, indem es die Genexpression in der Leber reguliert. Einer Studie zufolge hemmt Shiitake bei proinflammatorischen Zuständen die Expression von Adhäsionsmolekülen auf das Gefäßendothel.

Shiitake empfiehlt sich besonders:

- zur **Verstärkung der Immunantwort** bei zahlreichen verschiedenen körperlichen Beschwerden im Zusammenhang mit Virusinfektionen (z. B. Hepatitis, Herpes, Candidose) und Bakterieninfektionen, wiederkehrenden Infektionen, Autoimmunerkrankungen (rheumatoide Arthritis, systemischer Lupus, Polymyalgien), Immunschwächen sowie entzündungsbedingten Krankheitsbildern.
- als ausgezeichnetes Adjuvans bei Chemotherapien zur Verbesserung der Immunfunktion
- unterstützend bei Herz-Kreislaufkrankungen (z. B. Hypercholesterinämie, Hyperhomocysteinämie, Atherosklerose)
- in Antiaging-Programmen
- wirkt schützend auf die Leber.

Literatur:

Kidd, P. M. (2000). The use of mushroom glucans and proteoglycans in cancer treatment. *Alternative medicine review*, 5(1), 4-27. / Risco, M. E. (2001). Shiitake. *Offarm: farmacia y sociedad*, 20(3), 207-208. / Meletis, C. D., & Barker, J. E. (2005). Medicinal mushrooms: a selective overview. *Alternative & Complementary Therapies*, 11(3), 141-145. / Review of medicinal mushrooms. 1998. Siehe: www.herbalgram.org. / Tanigawa, K., Ito, Y., Sakai, M., & Kobayashi, Y. (2012). Evaluation of quality of life and immune function in cancer patients receiving combined immunotherapy and oral administration of Lentinula edodes mycelia extract. *Gan to kagaku ryoho. Cancer & chemotherapy*, 39(12), 1779-1781. / Ina, K., Kataoka, T., & Ando, T. (2013). The use of lentinan for treating gastric cancer. *Anti-Cancer Agents in Medicinal Chemistry (Formerly Current Medicinal Chemistry-Anti-Cancer Agents)*, 13(5), 681-688. / Okuno, K., & Uno, K. (2011). Efficacy of orally administered Lentinula edodes mycelia extract for advanced gastrointestinal cancer patients undergoing cancer chemotherapy: a pilot study. *Asian Pac J Cancer Prev*, 12(7), 1671-1674. / Martin, K. R. (2010). Both common and specialty mushrooms inhibit adhesion molecule expression and in vitro binding of monocytes to human aortic endothelial cells in a pro-inflammatory environment. *Nutrition Journal*, 9(1), 1-9. / Yamada, T., Oinuma, T., Niihashi, M., Mitsumata, M., Fujioka, T., Hasegawa, K., ... & Itakura, H. (2002). Effects of Lentinula edodes mycelia on dietary-induced atherosclerotic involvement in rabbit aorta. *Journal of atherosclerosis and thrombosis*, 9(3), 149-156. / Monographs medicinal mushrooms: Coriolus versicolor, Cordyceps, Hericium Erinaceus, Maitake, Reishi, Shiitake. Siehe: www.nfh.ca

Die angegebene tägliche Verzehrsmenge darf nicht überschritten werden. Nahrungsergänzungsmittel sollen nicht als Ersatz für eine ausgewogene und abwechslungsreiche Ernährung und gesunde Lebensweise verwendet werden

Kühl, trocken und dunkel lagern. Nach dem Öffnen den Verschluss gut verschließen und möglichst innerhalb von 3 Monaten aufbrauchen. Außerhalb der Reichweite von kleinen Kindern aufbewahren

Das Produkt ist **ohne Zusatz von**: Zucker, Stärke, Hefe, Weizen, Milch, Ei, Soja, Zitrusfrüchten, künstlichen Farb-, Geschmacks- und Konservierungsstoffen

NAHANI-Produkte sind nicht-rezeptpflichtige Nahrungsergänzungsmittel

Die hier aus der Fachliteratur zusammengestellten Informationen ersetzen nicht den medizinischen Rat eines Therapeuten